

Inhalt

Vorwort	7
I. Warum schläfst du, o Herr? Elemente zu einer Theologie des Protests	15
II. Geheimnis als Ärgernis	27
III. Der Tod des Gerechten. Gedanken zu Erfolg, Resignation und Hoffnung (Ein Text zum Karfreitag)	36
IV. Jenseits und Zukunft – Enttäuschungen und Korrekturen	46
V. Freund-Feind-Denken im Christentum und die anonyme Christlichkeit. Als Beitrag zur Friedensforschung	63
VI. »und voll Sanftheit jeder Schritt«. Über die Brüderlichkeit Jesu	85
VII. Bemerkungen zur »Theologie der Religionen«	96
VIII. Die sogenannte »partielle Identifikation« mit der Kir- che	116
IX. Thesen zum christlichen Gemeindeverständnis	132
X. Aspiratio. Präreformatorische Akzente in Abälards Erklärung der vierten Vaterunser-Bitte	141
XI. Probleme mit dem Danken	148
XII. Prädikat »christlich«. Über die Notwendigkeit des politischen Urteils	157
XIII. »Die Religiosität der kommenden Zeit«. Zu Guardinis Vorblick	174
XIV. Dorothee Sölles christliches Zeugnis. Mit einer Kritik aus Sympathie	194
XV. Zur Situation des Christentums in der Welt von morgen	206
XVI. Weitermachen oder Aufhören?	226
Namenregister	254